

CheckPoint powered by Hella Gutmann

- **Neues Hightech-Konzept für Werkstätten**
- **Dienstleistungen für Kalibrierungen, Multimarkendiagnose, Komponentenfreischaltungen, Einstellung moderner Lichtsysteme**
- **Technische Ausstattung, IT und Know-how vom Feinsten**

Ihringen, März 2020. Die Herausforderungen für Werkstätten nehmen schnell zu. Neuerungen seitens der Fahrzeughersteller, wie Diagnoserestriktionen für nicht autorisierte Personen und die Umstellung auf digitale Servicehefte, verlangen nach neuen Arbeitsabläufen. Weitere Herausforderungen ergeben sich bei Komponentenfreischaltungen, Neubeschreibungen von Steuergeräten (Flashen), ADAS-Kalibrierungen und beim Umgang mit Hochvoltfahrzeugen. Nicht alle Werkstätten haben sich bisher auf all diese Themen vorbereitet oder sind dazu in der Lage. Deshalb wird Hella Gutmann mit dem neuen Konzept ‚CheckPoint powered by Hella Gutmann‘ seinen Kunden noch stärkere und umfassendere Unterstützung anbieten.

CheckPoint – das Kalibrier- und Diagnose-Center powered by Hella Gutmann bündelt Hardware, Software und Know-how auf hohem Niveau, um Werkstätten markenübergreifend für neue Anforderungen zu rüsten. Anspruchsvolle Aufgaben im Bereich Kalibrierung und Diagnose werden unter Einsatz innovativer neuer Technologien aus dem Hause Hella Gutmann gelöst – darunter Remote-Services sowie das CSC-Tool Digital.

Die Idee: Allen freien Werkstätten Wege zu eröffnen, deren Nutzung sich nur mit modernsten Mitteln, schnellen Zugängen zu OE-Daten und Top-Know-how erschließt.

Das Ziel: Durch die Gründung mehrerer CheckPoints zusammen mit Partnern aus dem Handel und mit leistungsstarken Werkstätten ein flächendeckendes Netz zu schaffen, das freie Werkstätten auf dem Weg in die Zukunft begleitet. Von einem CheckPoint powered by Hella Gutmann, profitieren gleich mehrere: die Betreiber-

Werkstatt selbst und andere Multimarktenwerkstätten im Umkreis. Das Motto:
,Werkstatt hilft Werkstatt.'

Gebündelte Kompetenz für neue Abläufe

Die Leistungen im CheckPoint powered by Hella Gutmann umfassen die Multimarkendiagnose, Kalibrierungen von kamera-, lidar- und radargestützten Fahrerassistenzsysteme, Komponentenfreischaltungen bis zu Einstellungen adaptiver Lichtsysteme. Um diese auch an jüngsten Fahrzeugmodellen durchführen zu können, kommen Tools wie das CSC-Tool mit digitalen Kalibriertafeln für Frontkameras zum Einsatz. Selbst an jüngsten, noch nicht in der mega macs-Software enthaltenen Fahrzeugmodellen können so über das Remote-Verfahren fachgerechte Kalibrierungen erfolgen – ein Novum, das insbesondere für Glas-, Karosserie- und Lackspezialisten einen echten Mehrwert bedeutet.

Entsprechend hoch sind die geforderten Standards, die ein CheckPoint erfüllen muss. Für die als ,Clean-Werkstatt' ausgelegten Räumlichkeiten definiert Hella Gutmann eine Mindestgröße, besondere Lichtverhältnisse und thermische Bedingungen, nivellierte Aufstandsflächen für Fahrzeuge und spezifische IT-Voraussetzungen. Zur Sicherung stabiler Datenverbindungen begleitet ein IT-Spezialunternehmen den Aufbau leistungsfähiger IT-Strukturen für das Gesamtkonzept und jeden einzelnen CheckPoint. Es wurde bereits ein eigens auf die besonderen Anforderungen abgestimmtes Netzwerk mit Industriestandard geschaffen. Selbstredend gehören die aktuellen Hella Gutmann-Geräte zum CheckPoint-Standard. Zu guter Letzt lässt sich der hohe Anspruch an besondere Leistungen nur durch ein hohes Ausbildungsniveau der Mitarbeiter erfüllen. Für den Know-how-Transfer, der im Train-the-Trainer-Prinzip vorgesehen ist, werden umfassende Schulungen angeboten.

Nach dem erfolgreichen Abschluss einer Pilotphase mit 12 deutschlandweiten Partnern werden nun erste Checkpoints als Franchise-Baustein innerhalb bestehender Franchise-Werkstattkonzepte in Betrieb gehen. Ein durch Hella Gutmann selbst betriebener CheckPoint in Nürnberg zeigt den hohen Anspruch und praktischen Nutzen

des Konzepts. Werkstätten im Raum Nürnberg nehmen die Hightech-Dienstleistungen des CheckPoints bereits in Anspruch.

<checkpoint_N.jpg> CheckPoint – das Kalibrier- und Diagnose-Center powered by Hella Gutmann bündelt Hardware, Software und Know-how auf hohem Niveau, um freie Werkstätten auf dem Weg in die Zukunft zu begleiten.

Hinweis:

Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter: www.hella-gutmann.com/de/hella-gutmann/presse/ oder www.hella.de/presse

Hella Gutmann Solutions GmbH, Ihringen: Das Unternehmen mit rund 500 Mitarbeitern und Hauptsitz in Ihringen/Breisach, Deutschland, gehört zur Hella Gutmann-Gruppe, einem Unternehmen der HELLA GmbH & Co. KGaA. Das Produktportfolio konzentriert sich auf Profi-Ausrüstung für Kfz-Werkstätten, Autohäuser und Kfz-Prüforganisationen. Kernprodukte sind Daten, Software und Geräte für die Diagnose, den Abgastest, die Lichteinstellung, Systemprüfungen sowie die entsprechende Messtechnik. Rund 45.000 Kfz-Firmen in 24 Ländern arbeiten täglich mit Geräten und Knowhow von Hella Gutmann Solutions. Sie profitieren von hohen deutschen Qualitätsstandards und kundennahen Serviceangeboten wie Technisches Callcenter, Technisches Training, Technische Daten und Sales & Marketing Support.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Hella Gutmann Solutions GmbH

Uschi Winkler
Presse
Am Krebsbach 2
D-79241 Ihringen
Tel.: +49 8033 3023 290
Mobil: +49 171 837 9251
presse@hella-gutmann.com
www.hella-gutmann.com

HELLA GmbH & Co. KGaA.

Dr. Markus Richter
Unternehmenssprecher
Rixbecker Straße 75
D-59552 Lippstadt
Tel.: +49 (0)2941 38-7545
Fax: +49 (0)2941 38-477545
Markus.Richter@hella.com
www.hella.com